

Pressemitteilung

Gemeinsam stark: Landkreis Osnabrück und GVG Glasfaser unterzeichnen Kooperationsvertrag zum zukunftssicheren Glasfaserausbau

Der Glasfaserausbau im Landkreis Osnabrück schreitet seit Monaten sichtbar voran. Nun haben Landkreis und GVG Glasfaser einen Kooperationsvertrag geschlossen, um die erfolgreiche Zusammenarbeit zu stärken und den Ausbau weiter voranzutreiben.

02.09.2024, Kiel/Osnabrück. Die gemeinschaftliche Arbeit zwischen der GVG Glasfaser und dem Landkreis Osnabrück hat bereits zahlreichen Haushalten und Gewerbebetrieben den Anschluss an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – gebracht. Sie profitieren nicht nur von ultraschnellem Internet mit Bandbreiten bis in den Gigabit-Bereich, sondern sind auch für die Zukunft bestmöglich aufgestellt.

Für den weiteren Glasfaserausbau haben beide Akteure eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, die von Landrätin Anna Keschull und GVG-Geschäftsführer Thorsten Fellmann nun unterzeichnet wurde. Ziel der Vereinbarung ist es, optimale Rahmenbedingungen zu schaffen, um den Ausbau des Glasfasernetzes im Landkreis Osnabrück weiter zu beschleunigen.

Landrätin Anna Keschull betont: „Der Landkreis Osnabrück ist mit seiner landkreiseigenen Infrastrukturtochter TELKOS einer der bundesweiten Vorreiter, um seine Bürgerinnen und Bürger und insbesondere auch lokale und regionale Wirtschaftsbetriebe in puncto Breitband zukunftssicher aufzustellen. Darum kümmern wir uns als Daseinsfürsorge in den nicht oder nur schlecht abgedeckten ‚weißen Flecken‘. Dank eines neuen Förderbescheides werden wir bald auch in den etwas besser, aber nicht gigabitfähig abgedeckten ‚grauen Flecken‘ weiter ausbauen können. Mit der GVG Glasfaser haben wir erfreulicherweise einen zuverlässigen und innovativen Partner an unserer Seite, mit dessen Hilfe wir den geförderten Glasfaserausbau optimal voranbringen können.“

Thorsten Fellmann, Geschäftsführer der GVG-Gruppe, sagt: „Wir sind stolz darauf, die digitale Transformation in der Region durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Landkreis voranzutreiben und Haushalten, Unternehmen sowie kommunalen Einrichtungen die beste digitale Infrastruktur mit den darauf optimal abgestimmten und preisgünstigen Glasfaserprodukten unserer Marke teranet zu bieten. Wir werden auch weiterhin alles daransetzen, möglichst viele Haushalte und Unternehmen mit Glasfaseranschlüssen bis direkt ins Haus beziehungsweise den Betrieb an die digitale Zukunft anzuschließen.“

Seit 2022 arbeiten Landkreis und GVG Glasfaser synergetisch zusammen: Während der Landkreis die zukunftssichere Glasfaser mit seiner eigenen Breitbandinfrastrukturgesellschaft TELKOS und mit finanzieller Unterstützung durch die Bundes- und Landesförderung Breitband in die besonders schlecht versorgten „weißen Flecken“ bringt, erschließt die GVG Glasfaser eigenwirtschaftlich – also ohne Inanspruchnahme öffentlicher Fördermittel – bereits besser versorgte „schwarze Flecken“. Dabei übernimmt die GVG-Gruppe nicht nur die Vermarktung, den Bau und den Netzbetrieb in den schwarzen Flecken. Sie ist auch für die Vermarktung und den späteren Netzbetrieb in den durch den Landkreis ausgebauten weißen Flecken verantwortlich.

Ergänzend erläutert Landrätin Anna Keschull die Gesamtstrategie: „Mit dem fortschreitenden Glasfaserausbau sichert der Landkreis Osnabrück seine Position als moderner und technologisch fortschrittlicher Standort, der sowohl für Unternehmen als auch für Privathaushalte attraktiv ist. Er ermöglicht nicht nur schnelleres Internet, sondern stärkt auch die Wettbewerbsfähigkeit und Lebensqualität unserer Region.“

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und hat mehr als 129.000 Kundenaufträge eingeholt. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt Landkreis Osnabrück:

Henning Müller-Detert
Referat für Assistenz und Kommunikation -Pressestelle-
Tel.: 0541 501-2463
Mail: mueller-detert@lkos.de

Pressekontakt GVG Glasfaser:

Ann-Kristin Küllmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0431 580 99 2 84
Mail: presse@gvg-glasfaser.de